

«Chapeau» geht an die Victorinox AG

7. Verleihung des Eingliederungspreises

An der Mitgliederversammlung des Vereins Netzwerk Arbeit Kanton Schwyz wurde zum siebten Mal der Eingliederungspreis «Chapeau» verliehen. Gewinnerin ist die Victorinox AG in Ibach.

Mitg. «Chapeau» geht jedes Jahr an einen Arbeitgeber aus dem Kanton Schwyz. Honoriert wird ein besonderes Engagement für die berufliche Eingliederung von Menschen mit körperlichen oder mentalen Problemen.

Das Netzwerk Arbeit Kanton Schwyz vergibt den Preis gemeinsam mit der IV-Stelle Schwyz. Die Jury bestand in diesem Jahr aus Volkswirtschaftsdirektor Andreas Barraud und je zwei Vertreterinnen und Vertretern der IV-Stelle und des Netzwerkes Arbeit.

Soziales Engagement

In seiner Laudatio bezeichnete der Schwyzer Volkswirtschaftsdirektor Andreas Barraud den weltweit erfolgreichen Traditionsbetrieb als Paradebeispiel für eine funktionierende berufliche Integration von Menschen mit gesundheitlichen Problemen. Barraud hob die grosse Bedeutung der KMU im Kanton hervor: Er würdigte deren Bereitschaft, zur Integration von Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen beizutragen. Entsprechend schwer sei die Wahl gefallen.

Der Gewinner des Eingliederungspreises muss diverse Anforderungskriterien erfüllen: Dazu gehören

etwa die Langfristigkeit der beruflichen Integration oder der Umfang des Engagements. «Die Victorinox AG erfüllt sämtliche Kriterien mit Bravour. Sie wurde gelobt für ihr soziales Engagement und ihren Einsatz für die Gesundheitsförderung ihrer Mitarbeitenden», schreibt der Verein Netzwerk Arbeit in einer Medienmitteilung.

«**Eingliederung vor Rente**» «Mitarbeitenden mit gesundheitlichen Schwierigkeiten werden Schonarbeitsplätze zur Verfügung gestellt, gewisse Nischenarbeitsplätze werden aufrechterhalten in Tätigkeiten, die auch maschinell durchgeführt werden könnten», führte Barraud aus: Victorinox setze sich generell sehr dafür ein, Arbeitsplätze zu erhalten und trage damit wesentlich dazu bei, dass der Grundsatz und das Ziel «Eingliederung vor Rente» der IV verwirklicht werden können.



Feierliche Diplomübergabe durch Regierungsrat Andreas Barraud (links) und Präsident Alois Gmür (rechts) an den CEO der Victorinox Carl Elsener, CHRO Robert Heinzer und HR Susanne Hess (Mitte). Foto: zvg